

Kreisausschuss-Sitzung am 30.08.2021 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11	
		davon anwesend: -	
TOP: 6	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis	
		Dafür	Dagegen

***Beschaffung von Dienstfahrzeugen für die Kreisverwaltung Kusel
hier: Auftragsvergabe über die Lieferung von 2 neuen Fahrzeugen mit
Elektroantrieb im Kleinwagensegment***

Beschlussvorlage:

Im Rahmen der Umgestaltung des Fuhrparks der Kreisverwaltung Kusel sollen insgesamt 4 neue Fahrzeuge mit Elektroantrieb als Ersatz für Leasingrückgaben bzw. ausgesonderte Fahrzeuge beschafft werden.

Die Beschaffung der Elektrofahrzeuge wird mit Fördermittel des Bundes (Projektförderung „Elektromobilität – Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur“) bezuschusst. Der bewilligte Zuschuss umfasst 90 % der den Kaufpreis für ein herkömmliches Fahrzeug übersteigenden Ausgaben. Die Förderung erfolgt im Rahmen einer Festbetragsförderung. Er wurde im zugrundeliegenden Zuwendungsbescheid des Fördermittelgebers auf höchstens 59.459,40 € begrenzt (4 Fahrzeuge mit Ladeinfrastruktur – Wallboxen).

Dieser Auftrag stellt die erste von zwei Vergaben im Rahmen des genannten Projektes da. Die Anschaffung der ausstehenden Fahrzeuge soll aufgrund haushaltsrechtlicher Regelungen des Fördermittelgebers auf die Jahre 2021 und 2022 verteilt erfolgen.

Die Lieferung der nun zu beschaffenden Fahrzeuge hat bis spätestens 08.10.2021 zu erfolgen um die zugesagte Förderung nicht zu gefährden.

Der Landkreis Kusel hat die Lieferung der Elektrofahrzeuge im Kleinwagensegment nach den Vorschriften der VOL/A öffentlich ausgeschrieben.

Vergleich der Auftragssumme mit der in der für die Vergabe maßgeblichen Kostenschätzung

	Kostenschätzung -brutto-	Auftragssumme -brutto-
Lieferung von 2 neuen Fahrzeugen mit Elektroantrieb im Kleinwagensegment	56.000,00€	60.400,00€
Vergabesumme über der Kostenschätzung	4.400,00€	

Anzahl der Angebote, die zum Öffnungstermin am 04.08.2021 vorlagen: 4

Davon elektronisch E-Vergabeplattform / schriftlich Postweg 3/1

Anzahl der Nebenangebote: 0

Bei der inhaltlichen und formalen Prüfung der Angebote musste bei dem schriftlich auf dem

Postweg eingereichten Angebot ein Formfehler festgestellt werden. Das Angebot enthielt kein unterschriebenes Angebotsschreiben gem. § 13 VOL/A, welches als zwingendes Formerfordernis anzusehen ist und einen Ausschluss gemäß § 16 VOL/A zur Folge hatte.

Zwei der elektronisch eingereichten Angebote enthielten Abweichungen zu dem im Leistungsverzeichnis geforderten Mindestausstattungsmerkmalen und mussten aufgrund dieser inhaltlichen Abweichungen ausgeschlossen werden.

Es verblieb somit lediglich ein wertbares Angebot im Vergabeverfahren.

Bieter	Brutto-Angebotssumme
Firma AutoBruns.EU, 49751 Sögel	60.400,00 €

Die inhaltliche Prüfung ergab verschiedene erläuterungsbedürftigen Auffälligkeiten welche jedoch plausibel von der Firma ausgeräumt werden konnten.

Bei der formalen, rechnerischen und fachlichen Prüfung nach § 16 VOL/ A des elektronisch eingereichten Angebotes der Firma AutoBruns.EU wurden keine Auffälligkeiten festgestellt.

Die Firma AutoBruns.EU hat die Lieferung von zwei „Renault Zoe“ angeboten und besitzt die fachlichen Voraussetzungen, um den Auftrag zuverlässig auszuführen.

Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Haushalt unter der Kostenstelle 11456.0711 zur Verfügung.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe des Lieferauftrages zur geprüften Brutto-Angebotssumme in Höhe 60.400,00 € an die Firma AutoBruns.EU.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt, den Lieferauftrag von 2 neuen Fahrzeugen mit Elektroantrieb im Kleinwagensegment (Renault Zoe) zur Brutto-Angebotssumme in Höhe von 60.400,00 € an die Firma AutoBruns.EU, 49751 Sögel, zu vergeben.